

Kassel, 27. Februar 2012

Pressemitteilung

„Die Kirche rockt“ - Kasseler Musiker besuchen die Kinder im „Hafen 17“.

Unter dem Motto „die Kirche rockt“ gaben die bekannten Kasseler Bands „Stolle und Company“ und „Pythagoras“ Benefizkonzerte zugunsten des „Hafen 17“ und überreichten jetzt den Spendenerlöse an die Hafenkinder.

„Die Kirche rockt“ ist ein Benefizkonzert, das jährlich von und mit der Band Pythagoras initiiert und produziert wird. Der Erlös fließt zu 100% an eine gemeinnützige Organisation oder ein aus Spenden finanziertes Projekt – wie nun aktuell an das Projekt "Hafen 17" des Diakonischen Werkes Kassel.

Neben dem Konzert der Band Pythagoras spielte auch das Kasseler Aushängeschild in Sachen Bluesmusik, „Stolle“, mit dem amerikanischen Bassisten Ben Smith und dem Kasseler Nachwuchsmusiker Jean-Michel Aweh (Keyboard/Bluesharp) ein Konzert zugunsten des Projektes „Hafen 17“.

Thomas „Stolle“ Stolkmann und die Band Pythagoras haben nun die Kinder im „Hafen 17“ besucht und die Spendensumme in Höhe von **Euro 3.049,10** übergeben. Spontan gab es noch ein kleines Livekonzert.



Im Bild (von links): Thomas „Stolle“ Stolkmann, Niklas Werner, Neda Seyedi und Daniel Waßmuth beim spontanen Livekonzert vor „Zaungästen“ im Hafen 17.

Hintergrund Pythagoras

das ist eine junge Band aus Kassel. Seit 2008 stehen Sängerin Neda Seyedi (22), die Gitarristen Aaron Hesse (22) und Nicolai Rabe (21), Bassist Frank Newton (22), Schlagzeuger Daniel Waßmuth (22) und Pianist Niklas Werner (21) gemeinsam auf der Bühne - jeder mit eigenem Musikgeschmack, von Klassik bis Metal. Im Jahr 2011 war die Band für den deutschen Poppreis nominiert.

Unverwechselbar ist das Engagement der Band für den guten Zweck: Bereits zum vierten Mal spielte die Band im Dezember 2011 in Niederkaufungen ihr Konzert „Die Kirche rockt“ für den guten Zweck.

Stolle und Company

Der Musiker Thomas Stolkmann, bekannt als „Stolle“, ist das Kasseler Aushängeschild in Sachen Bluesmusik. Er spielt u.a. mit dem amerikanischen Bassisten Ben Smith und dem Kasseler Nachwuchsmusiker Jean-Michel Aweh (Keyboard/Bluesharp). Thomas Stolkmann spielt mehrere Instrumente, hat eine unverwechselbare Stimme, schreibt und arrangiert Songs.

Das Projekt „Hafen 17-Treff für Kinder“

Der „Hafen 17“ des Diakonischen Werkes Kassel bietet Grundschulkindern in der Unterneustadt einen Ort der Begegnung und des Miteinanders. Hier finden Kinder Aufnahme, Unterstützung, Anregung und Förderung. Es ist so einfach – ein gemeinsames Mittagessen, Unterstützung bei den Hausaufgaben, Menschen, die da sind und zuhören. Kinder treffen sich täglich nach der Schule, um gemeinsam zu essen, zu spielen und zu lernen.

Ziel ist es, Kinder in ihrer Persönlichkeitsentwicklung zu stärken, Schlüsselkompetenzen zu vermitteln und ein positives Selbstbild zu fördern.

Mit der tatkräftigen Hilfe von ehrenamtlichen Kräften hat sich ein ausdifferenziertes und an den Bedürfnissen der Kinder orientiertes Unterstützungsangebot in den Bereichen Gesundheit, Ernährung, Bewegung und Bildung sowie schulische Unterstützung entwickelt.

Der „Hafen 17- Treff für Kinder“, das ist Lebendigkeit, Kreativität, Lern- und Lebensfreude von Kindern. Finanziert wird das Projekt seit März 2011 ausschließlich durch Unterstützung zahlreicher Spender und Sponsoren.

Diakonisches Werk Kassel

Das Diakonische Werk Kassel bietet Beratung und Hilfe in den Bereichen Sucht und Wohnen, Hilfen für Familien sowie Allgemeine sozialer Arbeit. „Zusammen weiter kommen“ ist dabei der Leitgedanke. In der Stadt und im Landkreis Kassel unterhält es mehrere Beratungsstellen und ambulante Dienste.

Derzeit sind im Diakonischen Werk Kassel mehr als 130 Mitarbeitende hauptamtlich beschäftigt. Hierzu kommen zahlreiche Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren.

Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen steht
Mechtild Meyer-Kluge
Diakonisches Werk Kassel
Sachgebiet Interkultureller Dialog
Wildemannsgasse 14
34117 Kassel

Tel.: 0561 70974-212

E-Mail: meyerkluge@dw-kassel.de

zur Verfügung.